

Ein Westfale in Hamburg

Das Miniaturwunderland in Hamburg ist um eine Attraktion reicher. Dort gibt es jetzt nämlich einen waschechten Schwer- beziehungsweise Spezialtransport zu sehen.



Wie im wirklichen Leben: Die Fahrt über die Brücke ist Millimeterarbeit.

Bereits im Oktober 2008 hatte sich das Paderborner Schwerlastunternehmen Universal Transport mit dem Miniaturwunderland in Verbindung gesetzt und vorgeschlagen, dass dort zukünftig auch ein Lkw aus der „Miniaturfahrzeugflotte“ des Unternehmens zu sehen sein sollte.

Doch sowohl die Mitarbeiter von Universal Transport wie auch die Modellbauer aus Hamburg verstehen ihr Handwerk und deshalb blieb es nicht einfach nur bei einem Lkw. Vielmehr wurde der Transport eines Windkraftflügels originalgetreu nachgestellt.

Zum Transportabschnitt gehört sogar eine Brückensperrung: Der Transport des Windkraftan-

lagen-Flügels über die Brücke ist wie im wirklichen Leben auch im Wunderland Millimeterarbeit.

Vorn und hinten flankiert von Absperrfahrzeugen, Polizei und diversen Modellbaufiguren steht das Fahrzeug (inkl. Beleuchtung) im Gelände des neuen Flughafens.

Für den Transport im Maßstab 1:87 mussten auch „verkehrslenkende Maßnahmen“ getroffen werden. In einer engen Kurve müssen ein Straßenschild und eine Ampel demontiert werden, damit das Fahrzeug um eine Kurve kommt. Somit entsteht ein Szenario, das die Besucher der Miniaturwunderlandes sicher begeistern wird.

STM



Für den Transport im Maßstab 1:87 mussten auch „verkehrslenkende Maßnahmen“ getroffen werden.

Mit einem Windflügeltransport ist Universal Transport aus Paderborn jetzt im Miniaturwunderland in Hamburg vertreten.

